

	<p>Objekt: Pergamon</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18224664</p>
--	--

Beschreibung

Das rechte Drittel der Münze ist ausgebrochen.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Septimius Severus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Septimius Severus reitet auf einem Pferd nach r., den r. Arm erhoben. Vor ihm auf dem Boden ein gefesselter Gefangener.

Ausgebrochen: Teile der Münze oder Medaille sind ausgebrochen (d.h. ohne Spuren einer mechanischen Manipulation verloren gegangen).

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 15.06 g; Durchmesser: 34 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 193-199 n. Chr.

wer

wo Pergamon

Gefunden wann

wer

wo Pergamon

Besessen wann

wer

Antikensammlung Berlin

wo

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Septimius Severus (146-211)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Pollio
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Herrschaft
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

Literatur

- B. Weisser, Die kaiserzeitliche Münzprägung von Pergamon (Diss. Phil München 1995) 11.1., T 1471 Nr. 981 (dieses Stück)..